



## Detailansicht des Registereintrags

### Global Foundation for the Care of Newborn Infants (GFCNI)

Aktuell seit 25.06.2026 16:10:37

Rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts

<b>Registernummer:</b>	R006388
<b>Ersteintrag:</b>	14.12.2023
<b>Letzte Änderung:</b>	25.06.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	25.06.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Sonstige juristische Person des öffentlichen Rechts
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Global Foundation for the Care of Newborn Infants (GFCNI) Hofmannstraße 7a 81379 München Deutschland  Telefonnummer: +498989083260 E-Mail-Adressen: info@gfcni.org Webseiten: <a href="http://www.gfcni.org">www.gfcni.org</a> <a href="http://www.newborn-health-standards.org">www.newborn-health-standards.org</a> <a href="http://www.neopedia.org">www.neopedia.org</a>

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Sonstiges, Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

## **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,05

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

### **1. Silke Mader**

Funktion: Mitglied des Stiftungsrats, geschäftsführende Vorstandsvorsitzende

### **2. Nicole Thiele**

Funktion: stv. geschäftsführende Vorstandsvorsitzende

### **3. Aurelia Abenstein**

Funktion: Director AO; Besondere Vertretung von GFCNI gem. § 12 Abs. 3 der Satzung i.V. m. § 30 BGB

## **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):**

### **1. Silke Mader**

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (3):**

Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Die Global Foundation for the Care of Newborn Infants (GFCNI) ist die erste europaweite und inzwischen auch weltweite Organisation, die die Interessen von Früh- und Neugeborenen sowie deren Familien vertritt. Sie bringt Eltern, Experten verschiedener Disziplinen und Wissenschaftler und andere Stakeholder mit dem gemeinsamen Ziel zusammen, langfristig die Gesundheit dieser Patientengruppe zu verbessern. Unsere Vision ist es, jedem Kind den besten Start ins Leben zu ermöglichen.

Unsere Arbeit fokussiert sich dabei in folgende Bereiche:

#### **PRÄVENTION**

Wir setzen uns ein für verständliche und umfassende Informationen über Schwangerschaft sowie gleichwertigen Zugang zu qualifizierter Schwangerschaftsvorsorge und -fürsorge.

#### **BEHANDLUNG UND PFLEGE**

Unser Ziel ist es, die Behandlung und Pflege von Früh- und kranken Neugeborenen sowie die Unterstützung ihrer Familien stetig zu verbessern.

#### **NACHSORGE**

Wir möchten den langfristigen Gesundheitszustand und die Lebensqualität von Früh- und kranken

Neugeborenen und deren Familien verbessern. Dies beinhaltet auch medizinische, psychologische, sozialpädagogische und finanzielle Unterstützung.

Innerhalb dieser drei Bereiche arbeiten wir durch folgende Maßnahmen:

#### NETZWERKE SCHAFFEN

Wir fördern die Zusammenarbeit aller Beteiligten, um unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen. Wir stärken nationaler Eltern- und Patientenorganisationen u.a. durch Netzwerkveranstaltungen und Weiterbildungen

#### ÖFFENTLICHES BEWUSSTSEIN

Wir lenken die Aufmerksamkeit auf das Thema Frühgeburt und seine erheblichen Auswirkungen auf betroffene Kinder, deren Familien sowie die Gesellschaft. U.a. tun wir dies durch Aufklärungskampagnen, Austausch mit politischen Entscheidungsträgern und Meinungsführern oder auch der Vertretung der Patientenstimme innerhalb des Gesundheitssektors

#### BEST PRACTICE AUSTAUSCH

Wir fördern den Wissensaustausch, um die Qualität der Versorgung von Frühgeborenen zu verbessern. U.a. tun wir dies durch Initiierung interdisziplinärer, länderübergreifender Projekte wie die Implementierung Europäischer Standards für die Versorgung von Frühgeborenen und kranken Neugeborenen, die Erstellung und Verbreitung verständlicher und frei zugänglicher Informationen für Familien und Fachleute, dem Einbringen der Patientensicht in Forschungsprojekte, Konferenzen, Workshops und Expertenrunden oder auch dem Erstellen von Infoblättern und Positionspapieren.

## Konkrete Regelungsvorhaben (1)

---

### 1. Verbesserung der Gesundheit von Früh- und Neugeborenen und Unterstützung von deren Familien im allgemeinen.

#### **Beschreibung:**

GFCNI setzt sich im allgemeinen dafür ein, die Versorgungsqualität und die langfristige Gesundheit von Früh- und kranken Neugeborenen zu verbessern sowie betroffene Familien bestmöglich zu unterstützen.

Die Hauptziele der GFCNI im Überblick:

Versorgungsqualität: Stetige Optimierung von Behandlung, Pflege und medizinischer Nachsorge für Neu- und Frühgeborene.

Familienunterstützung: Bereitstellung medizinischer, psychologischer und sozialpädagogischer Hilfe für betroffene Familien.

Wissenstransfer: Förderung von fachübergreifendem Austausch, Fortbildungen und wissenschaftlicher Forschung rund um die Gesundheit von Säuglingen.

Interessenvertretung: Zusammenführung von Eltern, medizinischem Fachpersonal und Wissenschaftlern, um das öffentliche Bewusstsein zu stärken

#### **Interessenbereiche:**

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

### Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. **EU Horizon**

Europäische Union

Brüssel

**Betrag:** 160.001 bis 170.000 Euro

The IMPROVE PRETERM project is a four-year (2025–2028) EU-funded Horizon Europe initiative aimed at transforming lifelong outcomes for babies born very preterm (before 32 weeks). The multidisciplinary consortium spanning 13 countries bridges ethical barriers by optimizing cost-effective treatments, care strategies, and follow-up programs.

Core Mission

While neonatal advances save more premature babies than ever, survivors often face long-term developmental, cognitive, and physical challenges. IMPROVE PRETERM ensures these individuals don't just survive, but thrive.

2. **EU Horizon**

Europäische Union

Brüssel

**Betrag:** 60.001 bis 70.000 Euro

The UPRISE project (grant n° 101156622) is an EU-funded research initiative investigating how invisible airborne pollutants—specifically ultrafine particles (UFPs) and micro-nanoplastics (MNPs)—impact fetal development. It aims to understand how these pollutants contribute to preterm birth and long-term health risks for both mother and child

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

1 bis 10.000 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[GFCNI\\_Annual\\_Report\\_2024.pdf](#)

## Eigener Verhaltenskodex

---

[2025\\_12\\_14\\_Policy\\_Advocacy\\_Work.pdf](#)